

Liste der protokollpflichtigen Vogelarten für Baden-Württemberg außerhalb des Bodenseegebietes (gültig ab 1. Januar 2011)

Die Meldeliste wurde überarbeitet und enthält alle Arten, für die in Baden-Württemberg außerhalb des Bodenseegebietes ein Protokoll erwünscht ist. Sie führt erstmals auch die von der Deutschen Avifaunistischen Kommission (DAK) bearbeiteten nationalen Seltenheiten mit auf. Details zur Neustrukturierung der nationalen Kommission und die deutschlandweite Meldeliste finden sich unter www.dda-web.de/dak. Meldungen dieser Arten werden von der AKBW an die DAK weitergeleitet und von dieser abschließend bearbeitet. Für das Bodenseegebiet findet eine länderübergreifende Zusammenarbeit in der Avifaunistischen Kommission Bodensee (AKB) statt. Eine Übersicht findet sich unter www.bodensee-ornis.de/arten/protokollpflicht/. Im Wesentlichen wird für dieselben Arten eine Meldung erwünscht, aber bei einzelnen Arten können zeitliche Einschränkungen greifen und es werden phänologische Extremdaten genauer definiert. Auch für das restliche Baden-Württemberg wird um Meldung jeglicher Extremdaten gebeten, wie beispielsweise Alpensegler im Winter, Ohrentaucher im Sommer, Dorngrasmücken im November, Fitis im Februar, etc. Selbstverständlich sollten auch Arten und Unterarten, die nicht auf der Liste stehen, aber bislang in Baden-Württemberg noch nicht nachgewiesen wurden, ausführlich dokumentiert werden. Das gilt auch für (mutmaßliche) Hybriden, an denen mindestens eine meldepflichtige Art beteiligt ist.

Änderungen im Vergleich zur letzten Meldeliste wurden aufgrund folgender Kriterien durchgeführt: Die absolute oder zunehmende Seltenheit einer Art in Baden-Württemberg, die eine Aufnahme in die Meldeliste auch bei einfach zu bestimmenden Arten notwendig macht; sowie eine Angleichung an die Meldelisten der benachbarten Gebiete des Bodensees und Bayerns, die zu einer Vereinheitlichung des süddeutschen Datenmaterials und einer kommissionsübergreifend besser vergleichbaren Datenlage führen soll. Neu in die Meldeliste aufgenommen wurden deshalb Zwergschwan, Zwerg- und Brandseeschwalbe, Sumpfohreule, Nebelkrähe, Haubenlerche außerhalb bekannter Brutvorkommen, Ohrenlerche und Schneeammer. Gestrichen wurden die Großmöwen-Hybriden und der Schlagschwirl.

Nicht-Singvögel

Schwarzkopf-Ruderente, Weißkopf-Ruderente, Zwergschwan, Rothalsgans, Ringelgans, Zwergkanadagans, Weißwangengans (bei Verdacht auf Wildvogel), Saatgans (Unterart *fabalis* – Waldsaatgans), Kurzschnabelgans (bei Verdacht auf Wildvogel), Zwerggans (bei Verdacht auf Wildvogel), Blässgans (Unterart *flavirostris*), Schneegans, Zwergschneegans, Marmelente, Kanadapfeifente, Blauflügelente, Sichelente, Gluckente, Ringschnabelente, Kleine Bergente, Kragenente, Büffelkopffente, Kappensäger, Steinhuhn, Rothuhn, Haselhuhn, Alpenschneehuhn, Birkhuhn, Rosaflamingo, Eistaucher, Gelbschnabeltaucher, Buntfuß-Sturmschwalbe, Sturmschwalbe, Wellenläufer, Sepiasturmtaucher, Dunkler Sturmtaucher, Atlantiksturmtaucher, Kleiner Sturmtaucher, Eissturmvogel, Rosapelikan, Krauskopfpelikan, Rötelpelikan, Basstöpel, Kormoran (Unterart *carbo*), Zwergscharbe, Krähenscharbe, Sichler, Heiliger Ibis, Waldrapp, Rallenreiher, Kuhreiher, Küstenreiher, Gleitaar, Bartgeier, Schmutzgeier, Schlangennadler, Mönchsgeier, Gänsegeier, Schelladler, Schreiadler, Zwergadler, Steinadler, Habichtsadler, Kaiseradler, Steppenweihe, Seeadler, Raufußbussard, Mäusebussard (Unterart *vulpinus* – Falkenbussard), Adlerbussard, Wanderfalke (Unterart *calidus*), Gerfalke, Sakerfalke, Rötelfalke, Jungfernkranich, Zwergtrappe, Großtrappe, Steppenkragentrappe, Kleines Sumpfhuhn, Zwergsumpfhuhn, Purpurhuhn, Triel, Steppenkiebitz, Weißschwanzkiebitz, Seeregenpfeifer, Wüstenregenpfeifer, Mornellregenpfeifer, Dünnschnabel-Brachvogel, Uferschnepfe (Unterart *islandica*), Doppelschnepfe, Odinshühnchen, Thorshühnchen, Drosseluferläufer, Terekwasserläufer, Teichwasserläufer, Kleiner Gelbschenkel, Sumpfläufer, Grasläufer, Weißbüzel-Strandläufer,

Bairdstrandläufer, Graubrust-Strandläufer, Meerstrandläufer, Rennvogel, Schwarzflügel-Brachschwalbe, Rotflügel-Brachschwalbe, Brachschwalbe spec., Schmarotzerraubmöwe, Falkenraubmöwe, Spatelraubmöwe, Skua, Papageitaucher, Krabbentaucher, Trottellumme, Tordalk, Gryllteiste, Dreizehenmöwe, Schwalbenmöwe, Rosenmöwe, Dünnschnabelmöwe, Aztekenmöwe, Fischmöwe, Korallenmöwe, Mantelmöwe, Eismöwe, Heringsmöwe (Unterart *fuscus*), Zwergseeschwalbe, Lachseeschwalbe, Brandseeschwalbe, Rosenseeschwalbe, Küstenseeschwalbe, Steppenflughuhn, Orientturteltaube, Häherkuckuck, Spurbereule, Sumpfohreule, Zwergohreule, Schneeeule, Habichtskauz, Fahlsegler, Blauracke, Weißrückenspecht (außerhalb bekannter Vorkommen), Dreizehenspecht (außerhalb bekannter Vorkommen).

Singvögel

Rotkopfwürger, Schwarzstirnwürger, Isabellwürger, Alpendohle, Tannenhäher (Unterart *macrorhynchos*), Dohle (Unterarten *soemmeringii/ monedula*), Nebelkrähe, Kalanderlerche, Bergkalanderlerche, Kurzzeihenlerche, Ohrenlerche, Haubenlerche (außerhalb bekannter Brutvorkommen), Felsenschwalbe, Rötelschwalbe, Schwanzmeise (Unterart *caudatus*), Seidensänger, Iberienzilpzalp, Goldhähnchen-Laubsänger, Gelbbrauen-Laubsänger, Tienschan-Laubsänger, Grünlaubsänger, Mariskentrohrsänger, Seggenrohrsänger, Feldrohrsänger, Buschrohrsänger, Blassspötter, Orpheusspötter (außerhalb bekannter Vorkommen), Zistensänger, Sperbergrasmücke, Orpheusgrasmücke, Weißbart-Grasmücke, Samtkopf-Grasmücke, Rosenstar, Wasseramsel (Unterart *cinclus*), Erddrossel, Einsiedlerdrossel, Weißbrauendrossel, Rostschwanzdrossel, Schwarzkehlrossel, Rotkehlrossel, Zwergschnäpper, Steinrötel, Pallassschwarzkehlchen, Sprosser, Blaukehlchen (Unterart *svetica*– Rotsterniges Blaukehlchen), Maurensteinschmätzer, Nonnensteinschmätzer, Alpenbraunelle, Steinsperling, Schneesperling, Spornpieper, Strandpieper, Zitronenstelze, Gelbkopf-Schafstelze (*M. [f.] flavissima*), Maskenschafstelze (*M. [f.] feldegg*), Aschkopf-Schafstelze (*M. [f.] cinerocapilla*), Trauerbachstelze, Hakengimpel, Karmingimpel, Bindenkreuzschnabel, Kiefernkreuzschnabel, Zitronenzeisig (außerhalb bekannter Brutgebiete), Berghänfling, Birkenzeisig (Unterart *flammea* – Taigabirkenzeisig), Polarbirkenzeisig, Spornammer, Schneeammer, Fichtenammer, Zaunammer (außerhalb bekannter Brutvorkommen), Zippammer (außerhalb bekannter Vorkommen), Zwergammer, Maskenammer, Kappenammer, Braunkopffammer, Weidenammer, Meisenwaldsänger.